Wien / E-Mobilität / Carsharing
PRESSEINFORMATION

1,6 Mio Kg CO2 eingespart bei 3 Mio Kilometern

ELOOP feiert 3 Jahre E-Carsharing in Wien

Wien, 3. August 2022 | Der Wiener E-Carsharing Anbieter ELOOP feiert jetzt im August sein dreijähriges Bestehen. Seit dem Start im Jahre 2019, mit gerade einmal 20 E-Smarts und fünf E-BMWs (i3) und einem Team von fünf Mitarbeiter:innen, hat ELOOP mittlerweile eine Flotte von 200 Tesla Model 3 für die emissionsfreie Mobilität auf Wiens Straßen gebracht. Das nunmehr über 30-köpfige Team steht zudem kurz vor der Expansion in die nächste Großstadt München.
„Unsere bisherige Entwicklung zeigt eindeutig, dass Wien die geteilte E-Mobilität wertschätzt und auch im täglichen Leben immer stärker nutzt. Ehemalige Vorurteile bezüglich zu knapper Reichweiten oder eines unverhältnismäßigen Ladeaufwandes haben sich in Luft aufgelöst", sagt Leroy Hofer, CEO und Mitgründer von ELOOP.
Laut ELOOP hat sich aber nicht nur die allgemeine Akzeptanz gegenüber E-Autos zum Besseren verändert. Auch die Corona-bedingten Anpassungen haben ihre Spuren hinterlassen, so dass das bisherige Carsharing Angebot um weitere Modelle erweitert wurde. „Während der Pandemie konnten wir feststellen, dass die Autos zunehmend für längere Fahrten, beispielsweise für Tagestrips oder auch für längere Trips nach Frankreich oder Dänemark genutzt wurden. Daraus entstand in diesem Jahr auch unser E-Auto-Abo, das sowohl außerhalb von Ballungsräumen und Großstädten als auch für Firmen österreichweit eine echte Alternative zum Autobesitz darstellen soll", so Hofer weiter.
Laut Eigenaussage ist es das Ziel der Firma, umweltfreundliche und unkomplizierte Mobilität anzubieten und dadurch langfristig Privatautos einzusparen.

Einsparungen bei CO2- Emissionen und Anzahl von Privat-PKW
ELOOP gibt an, seit seinem Start in Wien bei über 200.000 Fahrten und rund 3 Millionen gefahrenen Kilometern, insgesamt rund 1,6 Mio Kilogramm an CO2 Emissionen eingespart zu haben im Vergleich zu Verbrennungsmotoren. Zum Vergleich: Diese Menge entspricht in etwa der jährlichen Aufnahmefähigkeit von ca. 130.000 Bäumen in Wien. „Jeder ELOOP Nutzer trägt aktiv dazu bei, die Lebensqualität in Wien zu verbessern, indem der Verkehr durch emissionsfreie Alternativen und weniger Privat-PKW entlastet wird", gibt Nico Prugger, ebenfalls Mitgründer und CEO von ELOOP, zu bedenken.

In ELOOPs Tarifmodellen sind zudem stets die Nebenkosten abgedeckt, wie zum Beispiel die Autobahn Vignette, Vollkasko Versicherung, ein regelmäßiges Service oder das Parkpickerl in allen 23 Wiener Bezirken - auch über die maximalen zwei Stunden in Kurzparkzonen hinaus. Nur beim E-Auto-Abo werden die Stromkosten je nach Verbrauch separat verrechnet. Dafür haben die Nutzer:innen dieses Angebots ständigen Anspruch auf einen eigenen Tesla Model 3, der auch in der eigenen Garage geparkt werden darf. „Wir möchten ein umweltfreundliches, komfortables und günstiges Mobilitätsangebot als ernstzunehmende Konkurrenz zum Privatauto anbieten. Und das, ohne den Aspekt des Teilens aufgeben zu müssen", so Nico Prugger abschließend.

ENDE

Über ELOOP
ELOOP ist ein schnell wachsendes Startup, das sich auf emissionsfreie Carsharing-Lösungen und Beteiligungsmodelle spezialisiert hat. Seit August 2019 betreibt das Unternehmen eine vollelektrische Carsharing-Flotte in Wien. ELOOP hat sich zum Ziel gesetzt, das Leben in der Stadt zu verbessern, indem die urbane Mobilität vorangetrieben wird und es allen ermöglicht wird, daran teilzuhaben.
Weitere Informationen unter www.eloop.app/de

Copyright Bildmaterial
Abdruck honorarfrei (zeitlich unbeschränkt)
Gründerfoto: © Stefan Joham | ELOOP Gründer (vlnr): Frederic Nachbauer (CTO), Max Schalkhammer (COO), Nico Prugger (CEO), Leroy Hofer (CEO)
Alle anderen Bilder: ©ELOOP

Rückfragehinweis ELOOP
Kathrin Figerl
marketing@eloop.app

Rückfragehinweis Presseinformation
Mag. Karol Walter Nuhn
skyrocketX | media relations

+43 650 525 42 12
karol@skyrocketx.com
www.skyrocketx.com